

Anleitung:

Wurmbox für Balkon und Garten



Mit einer Wurmbox können Sie Ihre Küchenabfälle in nährstoffreiche Erde und reichhaltigen Dünger verwandeln. Und das Beste ist: Sie funktioniert auf dem kleinsten Balkon.

Alles, was Sie für eine Wurmbox, die in unserem Fall eher ein kleiner Eimerturm ist, brauchen, sind ein paar Minuten Zeit zum Bauen und ein bisschen Geduld bei der „Anzucht“ der Wurmfarm.

Nach etwa 2-3 Monaten können Sie sich an wertvoller Erde für Ihre Balkon- oder Gartenpflanzen erfreuen.

Das benötigen Sie:

- 3 Kunststoffeimer, die ineinander passen und einen passenden Deckel haben
- Bohrmaschine
- Papierreste
- Erde
- Kompostwürmer (im Fachhandel oder im Internet erhältlich)

Auf der nächsten Seite erfahren Sie, wie Sie Schritt für Schritt Ihren kleinen Eimerturm für die Wurmfarm bauen und korrekt befüllen.

Anleitung:

📖 Wurmbox für Balkon und Garten

Und so wird es gemacht:

1. Eimer vorbereiten:

Bohren Sie Löcher in den Boden und oberen Rand von zwei Eimern. Im Boden dienen sie als Durchlass für die Würmer. Die Löcher am oberen Rand sorgen für die Belüftung. Wichtig: Der dritte Eimer bekommt keine Löcher, er dient als Auffangbehälter.



2. Eimer ineinander stecken:

Stecken Sie einen Eimer mit Löchern in den Eimer ohne Löcher.



3. Papier im Eimer auslegen:

Legen Sie eine Schicht aus zerkleinertem Papier oder Pappreste auf den Boden des Eimers.

4. Erde einfüllen:

Geben Sie dann eine Schicht Erde darüber und feuchten alles mit etwas Wasser an.

5. Würmer einziehen lassen:

Nun können die Kompostwürmer eingesetzt werden.



6. Küchenabfälle einfügen:

Geben Sie gerne auch schon eine Handvoll Küchenabfälle hinzu. Nun noch den Deckel auf den Eimer – fertig ist Ihre Wurmbox.

Wenn der Eimerinhalt nach einiger Zeit verdaut ist, können Sie den nächsten Eimer aufstecken. Befüllen Sie ihn wieder wie in Punkt 3 und 4 beschrieben. Wenn die Würmer im unteren Eimer fertig gefressen haben, wandern sie automatisch durch die Löcher in den oberen Eimer. Zurück bleibt nährstoffreicher Wurmhumus, den Sie für Ihre Balkonpflanzen verwenden können. Danach den geleerten Eimer einfach wieder auf den anderen stecken.

Anleitung:

Wurmkompost für Balkon und Garten

Der Eimerinhalt sollte immer leicht feucht, jedoch nicht nass sein. Füttern Sie die Würmer mit den richtigen Abfällen. In der richtigen Menge sollte von Ihrer Wurmkompost kein unangenehmer Geruch ausgehen. Da die Würmer es dunkel mögen, eignet sich ein schattiges Plätzchen für Ihre Wurmkompost, das im Winter vor Frost geschützt ist.

Das gehört in die Wurmkompost:

- Rohe Obst- und Gemüsereste (je kleiner desto besser und schneller zu verdauen)
- Blätter und Pflanzenreste (Vorsicht bei Schnittblumen, diese sind häufig mit Giftstoffen belastet)
- Kaffeesatz
- Teesatz (Beutel ohne Metallklammer)
- Zeitungspapier & Karton

Das gehört nicht in die Wurmkompost:

- Verarbeitete Lebensmittel (z.B. Essensreste)
- Zitrusfrüchte
- Zwiebeln
- Fleisch / Wurst
- Milchprodukte
- Getreideprodukte

Tipp: Im unteren Eimer sammelt sich mit der Zeit Flüssigkeit, sogenannter Wurmtee, den Sie hervorragend zum Düngen benutzen können.